

Senioren

WEGWEISER

... damit Ihre guten Lebensjahre zunehmen.



GRUSSWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viele Menschen träumen schon jetzt davon und wenn sie davon sprechen, kommen sie nicht selten ins Schwärmen. Dann heißt es: „Wenn ich einmal in Rente bin, dann...“. Und diesem „dann“ folgen Wünsche, für die sie während des Berufslebens noch keine Zeit hatten: reisen, kreativ sein, ein neues Hobby entwickeln oder ein altes wieder aufleben zu lassen. So gesehen leben Senioren den Traum von vielen Berufstätigen: Zeit für sich, Zeit für die Hobbys und Zeit für Entfaltung zu haben.

Diese Entfaltungsmöglichkeiten wissen viele ältere Menschen sehr gut zu nutzen. Ob neue Sportarten, exotische Gerichte oder das Lernen eines ungewöhnlichen Hobbys – zahlreiche Seniorinnen und Senioren nutzen die freigewordene Zeit, um sich neu auszuprobieren.

Zugegeben, das Altern hat, gerade in unserer auf Jugendlichkeit orientierten Gesellschaft, nicht den leichtesten Stand. Dies zeigt sich beispielsweise in dem Ausspruch, dass jeder gerne alt werden möchte, aber keiner alt sein will. Dennoch hat das Alter einiges für sich: einen reichen Schatz an Lebenserfahrung, zahlreiche unvergessliche und wertvolle Erinnerungen sowie das Wissen, worauf es im Leben ankommt. Altern heißt nicht stehen zu bleiben, sondern weiterhin seinen Weg so zu gehen, wie man es möchte.

Altern vereint somit Veränderung und Beständigkeit. Dies zeigt sich sowohl in familiären Strukturen als auch in der Gesellschaft selbst. Denn gerade im sozialen Miteinander sind ältere Menschen gefordert. Für ihre Familien sind sie der sichere Hafen, für andere, vor allem jüngeren Menschen, können sie aber auch der Leuchtturm sein, der in stürmischen Zeiten Orientierung gibt. Aufgrund ihrer Lebenserfahrung können sie genau das: Halt und Orientierung geben, wenn die Gezeiten des Lebens besonders rau sind. Für unsere Gesellschaft sind ältere Menschen eine unschätzbare Bereicherung.

Um Seniorinnen und Senioren noch stärker in die Gemeinschaft einzubinden, findet sich im vorliegenden Wegweiser ein umfangreiches Angebot rund um Freizeit, Gesundheit und Unterstützung in und um Laupheim. Ich hoffe sehr, dass dieser Wegweiser Ihnen viel Anregung bietet, damit Sie das Leben hier in Laupheim noch intensiver genießen können. Auf Ihrem Weg wünsche ich Ihnen weiterhin viel Gesundheit, Freude und vor allem die Neugier auf alles was noch kommt.

Ihr

Gerold Rechle
Oberbürgermeister



INHALTSVERZEICHNIS



WICHTIGE ADRESSEN 6–13

GESUND SEIN – GESUND BLEIBEN 16–21

FREIE ZEIT GESTALTEN 24–34

UNTERSTÜTZUNG VON A–Z 38–47

WENN PFLEGE NÖTIG WIRD 50–61

WOHNEN ZUM SICHEREN WOHLFÜHLEN 64–66

WICHTIGE ADRESSEN

Stadt Laupheim

Oberbürgermeister Gerold Rechle
Rathaus
Marktplatz 1
88471 Laupheim
Telefon 07392 704-0
Fax 07392 704-232



Öffnungszeiten

Montag und Dienstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 13.00 Uhr

Sozialstelle und Rentenberatung

Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 13.00 Uhr

Weitere Sprechzeiten erhalten Sie auf Terminvereinbarung.

Christine Freund

Telefon 07392 704-221
Fax 07392 704-206
E-Mail christine.freund@laupheim.de
Zimmer 02

Elia Heinzelmann

Telefon 07392 704-213
Fax 07392 704-206
E-Mail elia.heinzelmann@laupheim.de
Zimmer 01

Wohngeldstelle

Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 13.00 Uhr

Lars Zoller

Telefon 07392 704-274
Fax 07392 704-206
E-Mail lars.zoller(@)laupheim.de
Zimmer 07

Weitere Informationen und Anträge erhalten Sie auf
www.laupheim.de

Seniorenbeauftragte

Annkathrin Schuh
Telefon 07392 704-149
E-Mail annkathrin.schuh@laupheim.de
Zimmer 111

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Laupheim
Rathaus
Marktplatz 1
88471 Laupheim
www.laupheim.de

Layout und Gestaltung:

KBU GmbH Werbeagentur
König-Wilhelm-Straße 10
88471 Laupheim
info@kbu.de
www.kbu.de

Bilder Stadt Laupheim:

Andrea Ege
Photography
andrea@andrea-ege.de
0160 9344 1744
ege-photography.com

WICHTIGE ADRESSEN

Ortsverwaltungen

Ortsverwaltung Baustetten

St. Ulrichsberg 2
88471 Laupheim-Baustetten
Telefon 07392 34 70
Fax 07392 184 09



Öffnungszeiten

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 8.00 bis 10.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Bihlafingen

Schnürpflinger Straße
88471 Laupheim-Bihlafingen
Telefon 07392 35 91
E-Mail bihlafingen@laupheim.de



Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag 8.00 bis 19.00 Uhr

Ortsverwaltung Obersulmtingen

Cölestin-Frener-Platz 1
88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon 07392 83 40
Fax 07392 15 02 02
E-Mail obersulmtingen@laupheim.de



Öffnungszeiten

Montag 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr

Ortsverwaltung Untersulmtingen

Kapellenberg 3
88471 Laupheim-Untersulmtingen
Telefon 07392 83 89
Fax 07392 31 69
E-Mail untersulmtingen@laupheim.de



Öffnungszeiten

Montag geschlossen
Dienstag 8.30 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 bis 11.30 Uhr
Freitag 8.30 bis 13.30 Uhr

WICHTIGE ADRESSEN

Kirchen und Pfarrämter

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt Sankt Petrus und Paulus
Kirchberg 17, 88471 Laupheim

Telefon 07392 963 30

www.sankt-petrus-und-paulus.de

Steyler Missionsschwestern e. V. Dreifaltigkeitskloster
Albert-Magg-Straße 5, 88471 Laupheim

Telefon 07392 971 40

Katholisches Gemeindezentrum
Mittelstraße 32, 88471 Laupheim

Telefon 07392 931 29

Katholisches Pfarramt St. Ulrich
Hardter Weg 12, 88471 Laupheim-Baustetten

Telefon 07392 23 53

www.sankt-ulrich.de

Katholisches Pfarramt Bihlafingen

St. Theodor

Kirchstraße 6, 88471 Laupheim-Bihlafingen

Telefon 07392 170 14

Katholisches Pfarramt Unter- und Obersulmetingen
Schlossweg 3, 88471 Laupheim-Untersulmetingen

Telefon 07392 91 10 44

Gemeindehaus St. Martin

Köhlweg 12, 88471 Laupheim-Untersulmetingen

Telefon 07392 802 13

Evangelische Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt Laupheim I
und Gemeindebüro

Radstraße 12, 88471 Laupheim

Telefon 07392 967 10

E-Mail gemeindebuero.laupheim@elkw.de

www.evangelische-kirchengemeinde-laupheim.de

Evangelisches Pfarramt Laupheim II
Pfarrer-Aich-Straße 27, 88471 Laupheim

Telefon 07392 700 08 34

Evangelisches Diakonat

Schillerstraße 9, 88471 Laupheim

Telefon 07392 709 18 64

Mobil 0178 821 07 59

Evangelisches Gemeindehaus

Schillerstraße 9, 88471 Laupheim

Telefon 07392 96 71 13

E-Mail Sabine.Schilberg@elkw.de



WICHTIGE ADRESSEN

Glaubensgemeinschaften

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – Baptisten
Synagogenweg 2, 88471 Laupheim
Telefon 07392 12 53
www.efg-laupheim.de

Freie Christengemeinde Ecclesia
Zeppelinstraße 11, 88471 Laupheim
Telefon 07345 39 12
www.ecclesia-laupheim.de

Neuapostolische Kirche
Tilsiter Weg 4, 88471 Laupheim
Telefon 07392 802 43
www.nak-laupheim.de

Jehovas Zeugen e. V.
Vorholzstraße 45, 88471 Laupheim
Telefon 07392 162 07

Notare

Notare Fritzenschaft Sälzler
Mittelstraße 4, 88471 Laupheim
Telefon 07392 96 38-0
Fax 07392 96 38-27
E-Mail info@notare-fs.de
www.notare-fs.de

Landratsamt

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 9, 88400 Biberach
Telefon 07351 52-0
www.biberach.de



GESUND SEIN – GESUND BLEIBEN

INHALTSVERZEICHNIS

SELBSTHILFEGRUPPEN 16-17

TSV LAUPHEIM 18

SV SULMETINGEN 20

SV BAUSTETTEN 20

DRK 21

ASB 21



Selbsthilfegruppen

KIGS Biberach

Die Kontakt- und Informationsstelle für gesundheitliche Selbsthilfegruppen ist für den Landkreis Biberach zuständig. Ratsuchende werden von zwei Mitarbeiterinnen des Sozialen Dienstes der AOK Ulm – Biberach persönlich und telefonisch beraten.

Die KIGS vermittelt Kontakte zu bestehenden Selbsthilfegruppen, unterstützt bei der Suche nach einer Gruppe oder bei Neugründungen und berät bestehende Selbsthilfegruppen beispielsweise bei der Inanspruchnahme von Fördermitteln. Des Weiteren fördert die Selbsthilfearbeit die Öffentlichkeitsarbeit, musterhaft bei öffentlichen Veranstaltungsreihen oder durch Informationsmaterialien.

Kontakt (telefonisch oder persönlich nach Terminvereinbarung):

Telefon 07351 501 261
E-Mail kigs-bc@bw.aok.de

Diabetikerselbsthilfegruppe Laupheim

Gabriele Rupf
Telefon 07392 75 44
E-Mail gabriele.rupf@t-online.de

Gesprächskreis „Frauen nach Krebs“ Laupheim

Margarete Schad
Telefon 07392 1 06 65

Neurofibromatose e. V. Biberach/ Laupheim

Ilona Kramer
Telefon 07395 6 35
E-Mail kramer@neurofibromatose.de

Gesprächskreis für pflegende Angehörige Laupheim

Sozialstation Laupheim-Schwendi
Monika Adolph
Telefon 07392 16 91 10
E-Mail monika.adolph@drs.de
www.seniorenzentrum-laupheim.de

Gemeindeclub mit und für psychisch Kranke Laupheim

GPZ Biberach
Telefon 07351 34 95 12 00
E-Mail zentrum@gpz-zentrum.de
www.gpz-biberach.de

Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene und deren Angehörige e. V.

Cornelia Mayer
Telefon 07392 23 69
E-Mail shg-schlaganfall-bc@gmx.de
www.shg-schlaganfall.com

Pro Retina Deutschland e. V. Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Netzhauterkrankungen

Regionalgruppe Ulm-Oberschwaben
Peter Schroeder
Telefon 07392 9 30 93
E-Mail schroeder.laupheim@gmail.com
www.pro-retina.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige Laupheim

Kreuzbund e. V. Gruppe Laupheim 1

Stefan Saalmüller
Telefon 07352 94 0 850
Walter Manz
Telefon 07305 92 58 21
E-Mail laupheim@kreuzbundgruppen.de
www.kreuzbund.de





TANZSPORT

Workshop: Tanzen 50+

Kreistänze, Line Dance, Square Dance, Kontratänze, Blocktänze, ...

Altersgruppe 50+ mit oder ohne Partner.
Voraussetzung für die Teilnahme ist einzig und allein die Freude an der Bewegung zu Musik und die Motivation Neues zu erlernen.

Trainerin: Karin Rehmann

Mittwoch
18.45 bis 19.45 Uhr
Katholisches Gemeindezentrum
Mittelstraße

WANDERN

Wer Spaß am Wandern, Radfahren, kulturellen Ausflügen und an gemütlichen Stammtischrunden hat, ist als Mitglied in der Wanderabteilung genau richtig.

Unser Jahresplan bietet ein abwechslungsreiches Programm.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft im TSV Laupheim 1862 e.V.

TURNEN - SENIORENGYMNASTIK

Männer und Frauen ab ca. 60 Jahren

Sport – in Maßen natürlich – bis in hohe Alter ist hier angesagt.

Auch im Alter muss man auf Sport nicht verzichten. Die gemischte Seniorengruppe des TSV bietet ein Sportangebot, das vor allem älteren Menschen Spaß an der Bewegung vermitteln will. Hauptbestandteil der Übungsstunden ist auch hier die Gymnastik mit und ohne Handgeräte.

Leitung: Renate Süka

Montag
18.45 bis 19.45 Uhr
Bronnerberg Halle
Laupheim

TSV-REHASPORT

Der TSV Laupheim 1862 e.V. bietet Herzsport, Orthopädie, Sport nach Krebs, Sport nach Schlaganfall und Sport Inklusiv an.

Weitere Informationen auf
www.tsv-laupheim.de oder
Telefon 07392 66 90



ANGEBOTE FÜR IHR WOHLBEFINDEN

SV Sulmetingen



FIT IN DEN TAG

mit Rücken aktiv „Bewegen statt schonen“ für „junge Senioren“

GYMNASTIK BEI OSTEOPOROSE

GYMNASTIK FÜR MÄNNER 60+

SENIORENGYMNASTIKGRUPPE

Bewegung, Gymnastik, Spaß & Geselligkeit für Männer und Frauen



Weitere Informationen auf www.svs-kurse.de oder Telefon 07392 72 25



SV Baustetten

FUSSBALL

30+

In unserer Alt-Herren-Mannschaft ist jeder ab 30 Jahren aufwärts herzlich willkommen.

Die Gruppe umfasst ca. 50 Personen. Die meisten zwischen 40 und 60 Jahren.

Wir treffen uns einmal die Woche um gemeinsam Fußball zu spielen.

Ab und zu machen wir noch ein Freundschaftsspiel oder nehmen an einem Turnier teil, das ist aber eher selten.

WINTER

Mittwoch
20.00 Uhr
Sporthalle Baustetten

SOMMER

Donnerstag
21.00 Uhr
Sportplatz Baustetten

DRK



ERSTE HILFE FÜR SENIOREN

Ein nützlicher Kurs in Laupheim, um sich Erste Hilfe wieder ins Gedächtnis zu rufen und sich auf Notfälle vorzubereiten. Speziell zugeschnitten auf Senioren und ihre Themen – ein halber Tag, der vielleicht Leben retten kann. Darum geht es:

- Diabetes
- Schlaganfall
- Herzinfarkt
- Atemnot
- Stürze
- stabile Seitenlage
- Absetzen eines Notrufes



Infos und Anmeldung zu diesem Kurs beim DRK-Kreisverband Biberach www.drk-bc.de oder 07351 15 70-0

Infos übers DRK vor Ort beim DRK-Ortsverein Laupheim www.drk-laupheim.de

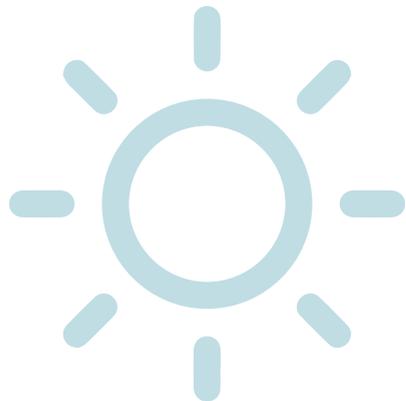
ASB



ERSTE HILFE FÜR SENIOREN

Informationen: www.asbbc.de





FREIE ZEIT GESTALTEN

INHALTSVERZEICHNIS

LAUPHEIM

EVANGELISCHER SENIORENKREIS LAUPHEIM 24

SENIORENCLUB LAUPHEIM 25

SENIORENSINGEN 26

KEGELCLUB FUIRIG 1947 28

VOLKSHOCHSCHULE 30

PARKBAD 31

UNTERSULMETINGEN

SENIORENNACHMITTAGE 32

OBERSULMETINGEN

SENIORENCLUB 33

BAUSTETTEN

SENIORENCLUB 33

BIHLAFINGEN

SENIORENTREFF 34





EVANGELISCHER SENIORENKREIS LAUPHEIM

Unsere Treffen dienen vor allem der Gemeinschaft, der Unterhaltung, der Geselligkeit sowie der Besinnung.

Im Kreis kann sich jede und jeder mit Gaben und Fähigkeiten aktiv in das Programm einbringen. Die Treffen sind gekennzeichnet durch offene Gestaltungen, Vorträge, Sketche, Gymnastik, Singen, Ausflüge, das Sommerfest, die Weihnachtsfeier u. v. m.

Ebenso gehören kurze biblische Impulse zum festen Bestandteil der Nachmittage. Alle sind herzlich willkommen.

Kontakt:

Evangelisches Diakonat

Diakonin Nadja Schienke-Weigold

Telefon 0178 821 07 59

E-Mail Nadja.Schienke-Weigold@elkw.de

Infos: Alle aktuellen Termine finden Sie stets im Evangelischen Gemeindebrief oder auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde Laupheim:

www.evangelische-kirchengemeinde-laupheim.de

Wir treffen uns 14-tägig, dienstags
in den geraden Kalenderwochen.

14.00 bis 16.30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus
Schillerstraße 9, 88471 Laupheim



Seniorenclub
Laupheim 1964 e.V.

SENIORENCLUB LAUPHEIM

Liebe Laupheimer Seniorinnen und Senioren!

Zwischenzeitlich gibt es unseren Seniorenclub über 56 Jahre. Der damalige Altenclub wurde vom Oberlehrer im Ruhestand Josef Vetter im Januar 1964 ins Leben gerufen. Am Anfang waren es gerade mal 8 Personen, zwischenzeitlich ist unser Seniorenclub auf über 380 Mitglieder angewachsen. Naturgemäß zu früheren Jahren kamen vielerlei Aktivitäten dazu.

So zum Beispiel:

- unser beliebtes Sommerfest, das wir Anfang September begehen
- diverse Veranstaltungen zu aktuellen Themen
- Kegeln, Wandern, verschiedene PC-Treffs
- Gymnastik, monatliche Geburtstagsfeiern mit Bingo
- mehrere Ganztagesausflüge sowie eine Mehrtagesreise
- unsere Jahresabschlussfeier im Dezember
- und alle vier Monate gibt es das kostenlose 12-seitige Programmheft

Aber dieses allein ist nicht ausschlaggebend, sondern vielmehr das regelmäßige Zusammenkommen an verschiedenen Tagen, egal wie alt oder jung man ist und welcher Konfession man angehört. Jeder ist für jeden da, auch wenn nicht immer die Sonne scheint.

In diesem Sinne freue ich mich auf euer Kommen!

Unser Motto: **Gemeinsam** nie **Einsam**

Ihr Vorsitzender Robert Merk

Robert Merk

Konrad-Adenauer-Straße 30, 88471 Laupheim

Telefon 07392 47 08 oder

Mobil 0171 482 36 66

Wir treffen uns einmal
wöchentlich

ab 14.00 Uhr

Ort auf Anfrage.



SENIORENSINGEN

Im Schlosscafé in Laupheim

Seit 2002 gibt es das Seniorensingen, ins Leben gerufen und 15 Jahre lang geleitet von Dieter Fiesel. Es ist ein freies Singen mit und für Seniorinnen und Senioren, die Freude am Singen haben.

Über etliche Jahre gab es im Rahmen des Seniorensingens auch diverse Großveranstaltungen im Kulturhaus. Mittlerweile haben sich die Singnachmittage im Schlosscafé im Abstand von 2 Monaten eingependelt.

Konfessionsunabhängig, keinem Verein oder sonstigen Organisation zugehörig, kann hier Jede und Jeder mitsingen; keine Mitgliedschaft, kein Beitrag, kein Eintritt ist vonnöten, keine Kosten (außer dem, was man verzehrt) fallen an. Nur eins ist nötig: die Freude am gemeinsamen Singen, am Plaudern mit den Tischnachbarn bei guter Bewirtung durch das Schlosscafé-Team unter der Leitung von Diana Schultze.

Wir singen aus zwei Liederbüchern: einem älteren, von Dieter Fiesel zusammengestellten Liederbuch mit ca. 100 Titeln, und einem neueren, von Jürgen Bildstein herausgegeben, mit rund 200 Liedern und Schlagern.

Die (ehrenamtliche) musikalische Begleitung liegt bei Edith Liebisch (Akkordeon) und Jürgen Bildstein (Gitarre und Mundharmonikas); Letzterer hat auch seit November 2017 die Gesamtleitung. Das Singprogramm ist mal thematisch ausgerichtet (z. B. Wanderlieder, Seemannslieder) oder es wird nach „Wunschkonzert“ gesungen; unter 20 Titeln geht's meist nicht ab, unterbrochen von heiteren Beiträgen aus der Mitte der Anwesenden.

Kontakt: Jürgen Bildstein, Hasenstr. 62, 88471 Laupheim

Telefon 07392 968 09 81

Mobil 0170 341 8021

E-Mail picturestone.j@gmail.com

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE, DIE GERNE SINGEN!

Die Termine finden (in der Regel) am
letzten Freitag der Monate Januar, März, Mai, Juli,
September und November statt.

Das Café öffnet um ca. 14.00 Uhr.
Das Singprogramm geht von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr.



KEGELCUB FUIRIG 1947

Gegründet wurde diese Vereinigung bereits 1947, allerdings unter der Auflage der französischen Militär-Administration, dass noch keine Vereine als solche zugelassen werden.

Erst 1949 konnte, dank der Bemühung eines Gründungsmitglieds, eine Vereinsgründung mit dem Namen „Dienstag-Kegelgesellschaft“ am 10. März 1949 in der ehemaligen Schlosswirtschaft zu Laupheim erfolgen. Sie bestand aus 15 wohlsituierten Bürgern Laupheims. In den Jahren 1950 bis 1980 kamen weitere 23 neue Mitglieder hinzu.

Bis heute sind weitere 12 Kegler dazugekommen, sodass wir 2018 unser 50. Kegelmitglied begrüßen konnten. Heute sind 15 aktive Mitglieder beim „KC Fuirig“, wie sich der Club heute nennt, gemeldet, so dass es in den 73 Jahren insgesamt 50 Mitglieder gibt; eine Beständigkeit, die sich sehen lassen kann.

In den aktiven Jahren gab es auch Wechsel der Lokalitäten: Schlosswirtschaft – Rössle-Gastwirtschaft – Kegelbahn Kleemeisterei – Kegelbahn Schützenverein – Kegelbahn FV Olympia bis heute.

Unsere Aktivitäten bestehen im wöchentlichen Kegeltreff, verschiedenen Tagesausflügen sowie einem jährlichen Mehrtagesausflug (3–4 Tage).

Neue Mitglieder sind immer willkommen:

kdluedke@hotmail.de



Immer mittwochs
ab 20.00 Uhr
Kegelbahn FV Olympia



SENIOREN-REISEN

Herbert Reinalter
Reisen GmbH & Co. KG

Lindenplatz 13
88471 Laupheim

Telefon 07392 97 35-0
Fax 07392 97 35-20

info@reinalter-reisen.de

Bottenschein
Reisen GmbH & Co. KG

Ritter-Heinrich-Straße 13
88471 Laupheim

Telefon 07392 97 37-0
Fax 07392 97 37-19

info@bottenschein.de



Steyler Missionarinnen Dreifaltigkeitskloster Laupheim

Von Christus ergriffen – dem Leben verpflichtet.

Für uns Steyler Missionarinnen, Dienerinnen des Heiligen Geistes, ist unser Name Programm: Gemäß unserem Leitwort wissen wir uns von Christus ergriffen und dem Leben verpflichtet.

Gemeinschaft im Glauben, Beziehung untereinander, Weiterbildung und Dialog sind Grundlagen unserer missionarischen Ausrichtung.

Unsere vielfältigen Angebote entnehmen Sie unserem Programm auf unserer Homepage:

www.kloster-laupheim.de



Missionarische Schwerpunkte:

- Vermietung von Konferenzräumen, Übernachtungsmöglichkeiten
- Angebote für Besinnungstage und -wochenenden
- Meditativer Tanz
- Seminare zu Volkshelkräuterkunde und Gesundheit
- Führungen in Bibelpflanzenpark und Kräutergarten
- Mitleben im Kloster
- Geistliche Begleitung
- Einzelexerzitien
- Fußreflexzonentherapie

Unsere Angebote warten mit einer Vielzahl von Angeboten für Senioren auf wie z. B.:

Computer-Schulungen, Wirbelsäulengymnastik, Aqua-Fitness 50+, Zumba® Gold, sanfte Gymnastik für die ältere Generation, Klettern im Hochseilgarten, Koch- und Backangebote u. v. m.

Alle Angebote finden Sie in unserem Programmheft auf:

www.vhs-laupheim.de

VHS Laupheim Telefon 07392 15 01 30
Bahnhofstraße 8, 88471 Laupheim E-Mail vhs@laupheim.de



Der **Kolping-Seniorenkreis**
ist ein wichtiger Bestandteil der Kolpingsfamilie Laupheim.

1880 – 2020
140 Jahre
Kolpingsfamilie
Laupheim e. V.

Zu unseren öffentlichen Versammlungsterminen **jeweils am 3. Mittwoch um 14.30 Uhr** freuen wir uns, neben unseren Mitgliedern und deren Angehörigen, wenn wir Gäste in den Räumen **unseres Kolpinghauses am Kirchberg** willkommen heißen können.

Unser Jahresprogramm bietet vielseitige interessante Vorträge sowie Bilddokumentationen über verschiedene Länder. Außerdem unternehmen wir alljährlich mehrere Ausflüge mit interessanten Zielen.

Vor und nach den Versammlungen haben wir noch Zeit für Gespräche. Das Jahresprogramm liegt im Kolpinghaus auf. Machen Sie Gebrauch von unseren Angeboten – auch bei Veranstaltungen der gesamten Kolpingsfamilie:

Unsere Türen sind für Mitglieder und Gäste immer offen!

www.kolping-laupheim.de



Kolpingsfamilie Laupheim e. V.
Kirchberg 20, 88471 Laupheim
Ihre Ansprechpartner: Hans Süß und Franz Martl
Telefon 07392 96 44 670 (nicht ständig besetzt)
E-Mail senioren@kolping-Laupheim.de



PARKBAD LAUPHEIM

Im Laupheimer Parkbad ist für jeden Geschmack etwas dabei: Ob Sie am idyllischen Natursee im Grünen liegen, im Freibad die großzügige Parkfläche genießen, im Hallenbad Ihre Bahnen schwimmen oder in der Sauna entspannen wollen.

Hallenbad mit Dampfbad

Das Hallenbad bietet Schwimmmöglichkeiten für Jung und Alt. Für das Badevergnügen stehen zwei Schwimmerbecken und ein Nichtschwimmerbecken mit Strömungskanal und Massagedüsen zu Verfügung.

Saunabereich

Die großzügige Saunalandschaft besteht im Innenbereich aus einer Sauna mit Massagebereich. Im Saunagarten gibt es zusätzlich eine Außensauna mit großzügig angelegtem Außenbereich mit Liegeplatz. Erholen und entspannen Sie sich im Duft der Saunawelt!

Freibad mit Natursee

Das Freibad mit rund 700 Quadratmetern Wasserfläche bietet Badespaß für jeden – Schwimmmöglichkeiten im Badebecken mit Strömungskanal und Massagedüsen sowie ein wunderschönes Ambiente am Natursee.

Genießen Sie unsere vielseitigen Angebote: Wassergymnastik, Warmbadetag freitags, Massagen und vieles mehr.

Das Parkbad Laupheim – ein Badevergnügen für Jung und Alt!



Lange Straße 90
88471 Laupheim

Telefon 07392 173 85
www.laupheim.de

UNTERSULMETINGEN

SENIORENNACHMITTAGE

Senioren 60+

Kath. Kirchengemeinde Untersulmetingen

Begonnen wird mit einer kleinen Andacht, da meistens unser Ortspfarrer Pfarrer Ochmann mit dabei ist. Danach gibt es Kaffee, sonstige Getränke und Kuchen oder andere Leckereien von unserem Bäcker.

Anschl. Programmpunkte wie z. B. Spiele, Quizz, Vorträge, singen usw.

Zwei- bis dreimal im Jahr machen wir einen Ausflug, wie z. B. Krippenbesuch, Firmenführungen oder sonstige Besichtigungen.

Im August ist Sommerpause und im Dezember findet immer der große Seniorennachmittag statt. Dieser wird von unserer Kirchengemeinde organisiert.

Angela Rehm • Telefon 07392 63 26

**Wir treffen uns jeden ersten
Dienstag im Monat**

ab 14.00 Uhr

Gemeindehaus St. Martin
Untersulmetingen



Organisierte Nachbarschaftshilfe
für Ober- und Untersulmetingen

Frau Hensinger Telefon 07392 23 22
Frau Knoll Telefon 07392 22 11

OBERSULMETINGEN

SENIORENCLUB

Es gibt Kaffee, Kuchen, Gebäck, Butterbrezeln. Wir singen, schauen uns Fotos von früher an, haben verschiedene Programmpunkte und Vorträge. Highlight im Juli: unser Grillfest.

Kommen kann jeder. Durch den Außenlift ist der Weg zu uns barrierefrei. Die Toiletten sind leider nicht barrierefrei.

**Wir treffen uns immer am
zweiten Mittwoch des Monats
von 14.00 bis 16.30 Uhr**

Löwensaal, Obersulmetingen

Einzige Ausnahme ist die Faschingszeit:
Hier treffen wir uns am Rosenmontag.

BAUSTETTEN

SENIORENCLUB

Wir sind eine muntere Gemeinschaft von Frauen und Männern, die sich alle vier Wochen im Katholischen Gemeindehaus Baustetten trifft.

Dabei ist immer etwas geboten. Wir singen und musizieren miteinander, pflegen eine gute Gemeinschaft und interessieren uns für das Geschehen in Kirche und Welt. Auch mit Fragen zur Erhaltung der Gesundheit und Vorbeugung beschäftigen wir uns. Auf die Festzeiten des Kirchenjahres stimmen wir uns gerne ein.

**Wir treffen uns
ein Mal im Monat**
(meistens am 2. Donnerstag)

ab 14 Uhr

Kath. Gemeindehaus
Baustetten
Hardter Weg 16
(Eingang Fuchsbrühl)



BIHLAFINGEN

SENIORENTREFF

Ansprechpartnerin und Organisatorin:

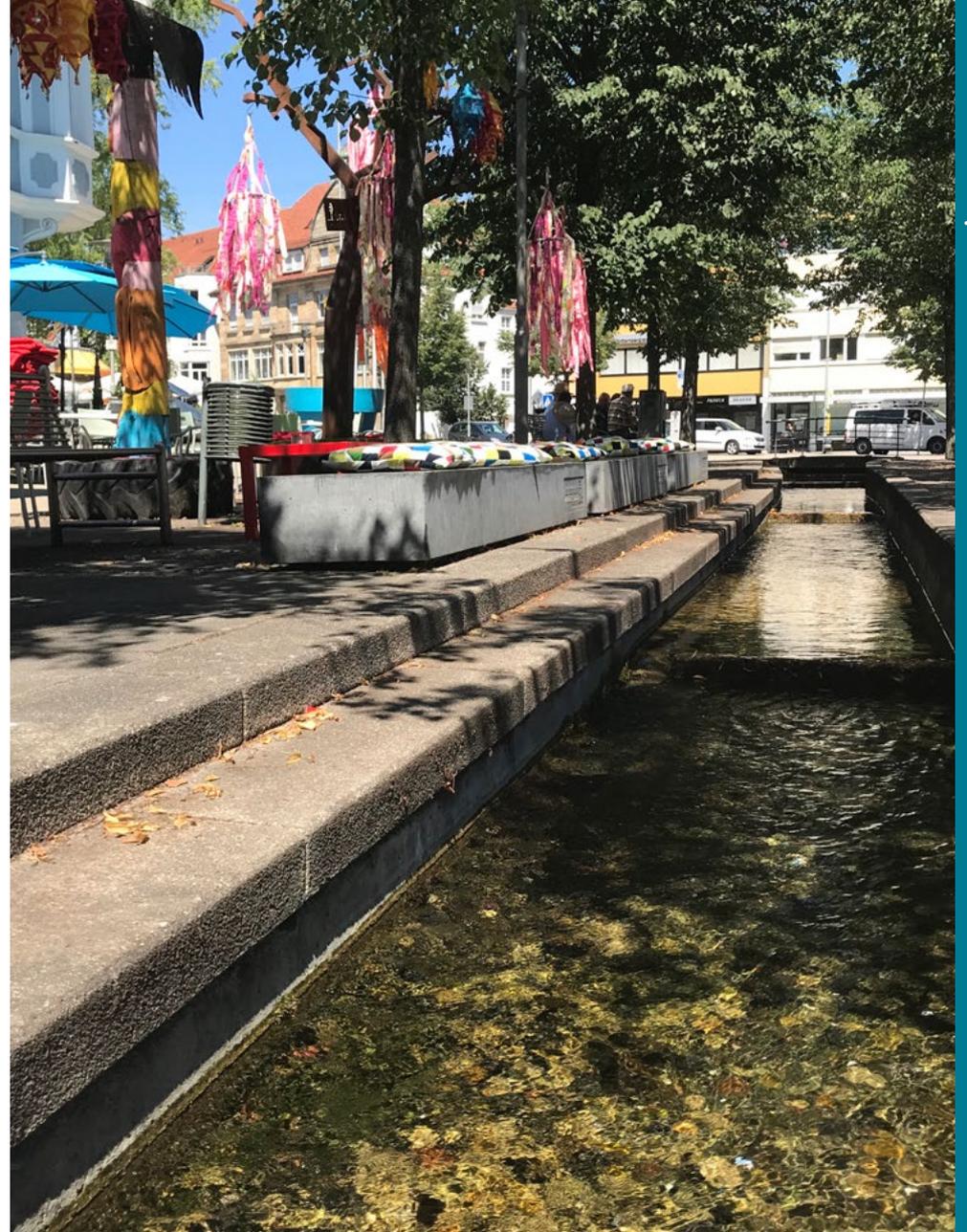
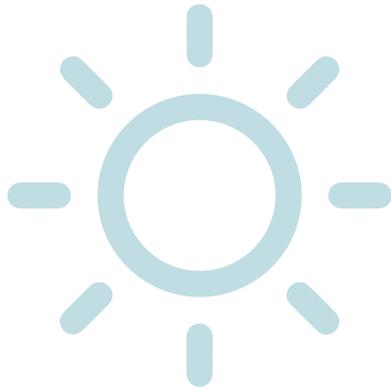
Marlene Medwed

*Hans-Keller-Weg 16
88471 Bihlalingen*

Telefon 07392 32 58

Wir treffen uns ca. ein Mal im Monat

Der genaue Termin wird im örtlichen
Mitteilungsblatt bekannt gegeben.





UNTERSTÜTZUNG VON A-Z

INHALTSVERZEICHNIS

AWO	38
ASB	40
BETREUUNGSVEREIN	41
BÜRGERGEMEINSCHAFT	41
CARITAS	42
DIAKONIE	43
DRK	44
VDK	45
NACHBARSCHAFTSHILFEN	47





Übergangspflege für Personen ohne Pflegegrad: nach OP oder akuter Erkrankung.

Anspruch auf bis zu 4 Wochen Grundpflege im Rahmen der häuslichen Krankenpflege sowie auf eine Haushaltshilfe.

Wenn dies nicht ausreicht, dann besteht Anspruch auf Aufnahme in eine Kurzzeitpflegeeinrichtung für max. 8 Wochen im Kalenderjahr. Wird von den Krankenkassen übernommen.

AWO



ARBEITERWOHLFAHRT LAUPHEIM

Nachbarschaftshilfe in Laupheim – die AWO-Engel

Unsere Leistungen:

- Hilfe im Haushalt (Einkaufen und Hausarbeit)
- Hilfe am Haus und Garten (kleine Reparaturen, Rasenmähen etc.)
- Alltagsgestaltung, Vorlesen, Spaziergänge, Begleitung zum Arzt und ins Krankenhaus
- Entlastung der Angehörigen, stundenweise Betreuung
- Beschaffung von Ersatzgeräten (Waschmaschine, Herd, Kühlschrank)

AWO Laupheim-Schwendi e.V.

Telefon 07392 93 90 199

oder 0173 655 78 55

E-Mail awo-laupheim@gmx.de

oder awo-laupheim-schwendi@web.de

oder Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr im Stüble, Weldenstraße 12, 88471 Laupheim



LAUPHEIMER NOTGROSCHEN

„Wenn Du meinst, es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Lichtlein her.“

Der Laupheimer Notgroschen ist ein Sozialfonds für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Laupheim und den Gemeinden von Achstetten bis Schwendi.

Jeder kann in Situationen kommen, in denen staatliche Hilfe nicht mehr greift.

Er hilft Einzelpersonen, Alleinerziehenden und Familien, die sich in einer aktuellen Notlage befinden, unabhängig von Alter, Nationalität und Konfession.

Ziel ist es, die Notlage zeitnah zu beheben und für den Betroffenen eine Perspektive zu erarbeiten.

Wir wollen betroffenen Menschen helfen, wenn alle staatlichen Instanzen noch nicht oder nicht mehr helfen können. Wir wollen Starthilfe zur Selbsthilfe in Einzelfällen gewähren.

So wird geholfen:

Nicht der Hilfesuchende selbst, sondern Vertreter kommunaler Institutionen und Behörden, Einrichtungen der Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, lokale Arbeitskreise und Vereine und stellen für den Hilfesuchenden einen Antrag bei der Arbeiterwohlfahrt Laupheim-Schwendi e.V. Der Antrag umfasst einen Sozialbericht und einen Haushaltsplan, beides gibt es bei den Ansprechpartnern der AWO.

Voraussetzung für eine Hilfestellung ist, dass alle vorrangigen in Anspruch zu nehmenden staatlichen Leistungen und sonstige Hilfsmöglichkeiten ausgeschöpft sind. Der Antragsteller bürgt dafür mit seiner Unterschrift. Beihilfen und Darlehen aus diesem Sozialfonds werden in der Regel nicht als laufende Hilfen, sondern nur als einmalige Hilfe zur Selbsthilfe gewährt.



Arbeiterwohlfahrt Laupheim-Schwendi e.V.
Weldenstraße 12, 88471 Laupheim



ARBEITER-SAMARITER-BUND

Der Mahlzeitendienst des ASB liefert das Mittagessen direkt ins Haus – auf Wunsch täglich warm oder tiefgekühlt für die ganze Woche.

ASB BW e. V., Region Orsenhausen-Biberach

Samariterweg 1, 88477 Schwendi

Essen auf Rädern:

Mobilität/Fahrdienst:

Telefon 07353 98 44-172

Telefon 07353 98 44-0

E-Mail info@asb-orsenhausen.de

E-Mail fahrdienst@asb-orsenhausen.de

www.asb-biberach.de

Der Wünschewagen – Letzte Wünsche wagen

Der Wünschewagen erfüllt Menschen in ihrer letzten Lebensphase einen besonderen Herzenswunsch und fährt sie noch einmal an ihren Lieblingsort. Das Wunschziel bleibt dabei ganz dem Fahrgast überlassen: ob ans Meer, zu einem Konzert oder zur Taufe der Enkelin. Die Wunschanfragen können entweder vom wünschenden selbst oder seinen Angehörigen gestellt werden. Alle weiteren Details werden mit den Fahrgästen sowie deren Kontaktpersonen persönlich abgesprochen.

Mehr als 1.200 ehrenamtliche Samariter engagieren sich, um Menschen in ihrer letzten Lebensphase diesen Dienst zu erweisen. Der Wünschewagen finanziert sich ausschließlich aus Spenden – und Sponsorenmitteln sowie über freiwillige Mitarbeit und Mitgliedsbeiträge.

Weitere Informationen unter www.wuenschwagen.de

BETREUUNGSVEREIN



Der Verein kümmert sich um ehrenamtliche Betreuer, informiert zu vorsorgenden Verfügungen (Vollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung) und sämtlichen Fragen zum Betreuungsrecht. Wir sind für den gesamten Landkreis zuständig.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Telefon 07351 178 69

Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach

Fax 07351 179 62

E-Mail info@betreuungsverein-bc.de

www.betreuungsverein-bc.de

BÜRGERGEMEINSCHAFT



BÜRGERGEMEINSCHAFT LAUPHEIM E. V.

Wir sind eine Bürgergemeinschaft, in der die Fähigkeiten jedes Einzelnen gefragt sind.

Unser bürgerschaftlich engagiertes Angebot soll unseren Mitgliedern das Älterwerden in der gewohnten Umgebung erleichtern.

Wir stehen für Teilhabe älterer Menschen in unserer Stadt Laupheim

- Wir
- helfen im Alltag
 - unterstützen bei Bedarf
 - besuchen und begleiten
 - organisieren gesellige Runden und interessante Veranstaltungen

Sie wollen als freiwilliger Helfer

- anderen etwas von Ihrer Zeit schenken
- bei Bedarf selbst einmal unterstützt werden
- jetzt Zeitguthaben ansparen / eine geringe Aufwandsentschädigung erhalten

Werden Sie Teil unserer Gemeinschaft

Bürgergemeinschaft Laupheim e. V.

Gregor-Mendel-Weg 14, 88471 Laupheim

Telefon 07392 70 68 42

oder 07392 44 77

www.buergergemeinschaft-laupheim.de



CARITAS BIBERACH-SAULGAU

Wir sind für Sie da, wenn

- in Ihrem Leben eine Situation entstanden ist, die Sie selbst nicht mehr bewältigen können und eine erste Anlaufstelle wünschen;
- Arbeitslosigkeit, Trennung oder Konflikte oder finanzielle Probleme zu Lebenssituationen führen, die Sie belasten und alleine überfordern;
- Sie Wege aus der Krise suche oder Weichen neu stellen möchten.

Unsere Angebote

- Wir nehmen uns Zeit, hören Ihnen zu und klären gemeinsam mit Ihnen Ihre individuelle Situation.
- Wir suchen mit Ihnen nach Lösungen und unterstützen Sie auf Ihrem Weg.
- Wir informieren Sie in sozial-rechtlichen Fragestellungen.
- Wenn Sie dies wünschen, knüpfen wir Kontakte zu Behörden und weiterführenden Fachdiensten.
- Wir sind Beratungs- und Vermittlungsstelle für Kuren für Mütter und Väter.
- Sozial- und Lebensberatung
- Psychologische Familien- und Lebensberatung
- Migrationsberatung
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Suchtberatung
- Hilfen im Alter

Caritas-Zentrum Laupheim

Kirchberg 18, 88471 Laupheim

Beratung nach Vereinbarung unter:

Telefon 07351 80 95-100

DIAKONIE BIBERACH

Hilfen im Alter

- Kostenlose Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen unabhängig von ihrer Weltanschauung
- Gesprächsangebote für pflegende Angehörige
- Ehrenamtliche Pflegebegleiter
- Aktivierungsangebote für Seniorinnen und Senioren
- Fortbildungen und Informationsveranstaltungen

Diakonische Bezirksstelle Biberach

Wielandstraße 24, 88400 Biberach an der Riß

Telefon 07351 15 02-10

E-Mail info@diakonie-biberach.de

www.diakonie.biberach.elk-wue.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung. Hausbesuch möglich.

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Essen auf Rädern

Daheim leben, den Tag selbstbestimmt gestalten und dabei gut versorgt sein: Das geht mit „Essen auf Rädern“ vom DRK. Keine feste Uhrzeit, kein fixes Menü! Kunden wählen aus über 240 verschiedenen tiefgekühlten Gerichten (auch vegetarisch, Vollkost, Schonkost, Menüs bei Allergien und Diabetes, Suppen). Die Menüs werden wöchentlich an die Haustür geliefert.

- Essen, was und wann Sie wollen.
- Kann in Mikrowelle oder Backofen zubereitet und lange aufbewahrt werden.
- Qualitativ hochwertige Mahlzeiten.

Krankentransport

Egal wo Patienten hinmüssen – mit dem Krankentransport vom DRK fahren Sie sicher. Die Fahrzeuge sind gut ausgestattet, das Personal ist medizinisch qualifiziert.

- Transporte sind sitzend und liegend möglich.
- Für Treppen kann ein besonderer Stuhl eingesetzt werden.
- Bitte vorab anmelden unter **07351 192 22**

Glücksmomente

Menschen mit unheilbaren Krankheiten haben oft noch einen Wunsch: einen Ausflug an den Bodensee, ein Fußballspiel, eine Geburtstagsfeier oder ein Mittagessen daheim mit der Familie. Aber das ist ohne professionelle Begleitung und Transport oft nicht mehr möglich. Genau darum kümmert sich das DRK. Möglich machen es Spenden, Sponsoren und ehrenamtliche Unterstützer.

- Kostenloses Angebot.
- Ehrenamtliche Begleiter sind in ambulanter palliativer Versorgung geschult.
- Termin und Ziel bitte individuell absprechen unter **07351 157-0**

Infos zu den Angeboten beim DRK-Kreisverband Biberach

Telefon 07351 15 70-0

ORTSVERBAND LAUPHEIM

Unser Motto: „Für die Zukunft mehr Menschlichkeit“

Gemäß unserem Motto sind wir für Sie da, helfen und beraten Sie bei sozial-rechtlichen Problemen.

Dabei werden wir juristisch vertreten durch die VdK-Sozialrechtsschutz gGmbH in Biberach, Telefon 07351 458 12 40.

Auch die Geselligkeit und das Miteinander ist uns wichtig und wird durch verschiedene Aktivitäten gepflegt, wobei neue Kontakte geknüpft werden und Erfahrungsaustausch stattfinden kann.

Kommen Sie zu uns, wir nehmen uns Zeit für Sie!

**Sozialverband VdK
Ortsverband Laupheim**

Bronner-Straße 32, 88471 Laupheim

Telefon 07356 27 48

E-Mail giselakaiser1@freenet.de

www.vdk.de/ov-laupheim

Bürozeiten:

1. und 2. Mittwoch und 3. und 4. Donnerstag im Monat
von 14.00 bis 17.00 Uhr



NACHBARSCHAFTSHILFEN

ORGANISIERTE NACHBARSCHAFTSHILFE

Die organisierte Nachbarschaftshilfen bieten stundenweise persönliche Hilfe durch Gespräche, Spaziergänge und Begleitung zum Arzt.

Sie leisten praktische Hilfen im Haushalt beim Kochen, bei kleineren Reinigungsarbeiten oder beim Erledigen von kleineren Besorgungen. Sie entlasten Familien und pflegende Angehörige durch Beaufsichtigung und Betreuung von Kranken.

Der Stundensatz liegt bei 14 Euro. Träger dieser Dienste sind überwiegend katholische und evangelische Kirchengemeinden.

Sozialstation Laupheim-Schwendi

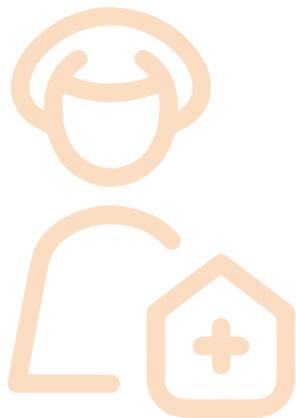
Monika Adolph
Telefon 07392 16 91 10
E-Mail monika.adolph@drs.de
www.seniorenzentrum-laupheim.de

Evangelische Nachbarschaftshilfe

Susanne Poßbeckert
Telefon 07392 55 38
www.evangelische-kirchengemeinde-laupheim.de/index.php/diakonie/nachbarschaftshilfe

Weiterführende Informationen unter:
www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de





WENN PFLEGE NÖTIG WIRD

INHALTSVERZEICHNIS

DIE PFLEGEVERSICHERUNG	50–51
ASB	52–53
SENIORENZENTRUM LAUPHEIM	54–56
COMPASS	58
LERCH PFLEGEDIENST	59
PFLEGESTÜTZPUNKT	60
MAYER PFLEGEDIENST	61
CARITAS	61



DIE PFLEGEVERSICHERUNG

Die soziale Pflegeversicherung wurde im Jahr 1995 eingeführt, um die finanzielle Belastung abzumildern, die durch Pflegebedürftigkeit entsteht. Insgesamt benötigen derzeit etwa 2,7 Millionen Menschen in Deutschland Pflege.



Die 5 Pflegegrade

PG 1

Pflegegrad 1: 12,5 bis unter 27 Punkte
(Geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten)

PG 2

Pflegegrad 2: 27 bis unter 47,5 Punkte
(Erhebliche Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten)

PG 3

Pflegegrad 3: 47,5 bis unter 70 Punkte
(Schwere Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten)

PG 4

Pflegegrad 4: 70 bis unter 90 Punkte
(Schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten)

PG 5

Pflegegrad 5: 90 bis 100 Punkte
(Schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung)

Das Begutachtungsverfahren.

Insgesamt gibt es 5 Pflegegrade, in denen unterschiedliche Leistungen gewährt werden. Für die Bestimmung des Pflegegrades betrachtet der Gutachter sechs verschiedene Lebensbereiche (siehe Grafik rechts). Für jeden Lebensbereich vergibt der Gutachter je nachdem wie viel Unterstützung im Alltag benötigt wird, eine Anzahl von Punkten.

Diese Punkte fließen mit unterschiedlicher Gewichtung in die Gesamtbewertung ein. Der Bereich Mobilität erhält z. B. eine geringere Gewichtung wie der Bereich Selbstversorgung. Am Ende ergibt sich ein Gesamtpunktwert nachdem der Pflegegrad bestimmt wird.

Beim Erfassen des Pflegegrades werden sechs Lebensbereiche betrachtet:



Mobilität

Wie selbstständig kann sich der Mensch fortbewegen und seine Körperhaltung ändern? Fortbewegen in der Wohnung? Treppensteigen?



Verhaltensweisen und psychische Problemlagen

Wie häufig wird Hilfe aufgrund psychischer Probleme benötigt, z. B. bei aggressivem oder ängstlichem Verhalten?



Kognitive und kommunikative Fähigkeiten

Wie findet sich jemand örtlich und zeitlich zurecht? Können Entscheidungen selbst getroffen werden. Kann der Betroffene Gespräche führen und Bedürfnisse mitteilen?



Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Wie selbstständig kann der Betroffene noch den Tagesablauf gestalten und planen oder Kontakte pflegen?



Selbstversorgung

Wie selbstständig kann sich der Betroffene im Alltag versorgen (Körperpflege, Essen und Trinken, An- und Auskleiden)?



Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen

Welche Unterstützung wird im Umgang mit Krankheiten und Behandlungen benötigt? Wie oft ist Hilfe bei Medikamentengabe, Verbandswechsel oder bei Arztbesuchen notwendig?

Leistungen werden nur auf Antrag gewährt!

Um Leistungen der Pflegeversicherung zu erhalten, muss zunächst in Antrag bei der zuständigen Pflegekasse gestellt werden. Dabei gilt Pflegekasse = Krankenkasse. Den Antrag kann auch ein Familienangehöriger, Nachbar oder guter Bekannter stellen, sofern er dazu bevollmächtigt wird.

Die Pflegekasse beauftragt den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) mit der Begutachtung zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit. Privat Versicherte stellen den Antrag bei ihrem privaten Versicherungsunternehmen. Die Begutachtung erfolgt dort durch Gutachter des Medizinischen Dienstes MEDICPROOF.



ARBEITER-SAMARITER-BUND

Ambulanter Pflegedienst und Unterstützung im Haushalt

„Zu Hause ist es doch am schönsten“ – deswegen pflegen wir Sie in Ihren eigenen vier Wänden.

Mit unserem ausgebildeten Fachpersonal unterstützen wir sie in folgenden Bereichen:

- Grundpflege, z. B. duschen, waschen, anziehen
- Behandlungspflege, z. B. Verbandswechsel, Medikamentengabe, Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen
- Beratungseinsätze nach §37,3 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung, z. B. einkaufen, reinigen der Wohnung
- Betreuung, z. B. Spaziergänge

Mobile Krankenpflege ASB Schwendi GmbH

Mühleweg 9, 88477 Schwendi

Telefon 07353 98 4-10

Fax 07353 98 4-18

E-Mail info@mk-schwendi.de

Tagespflege

Ein Angebot für ältere Menschen, die nicht rund um die Uhr Unterstützung benötigen und grundsätzlich in den eigenen vier Wänden verbleiben möchten. „Abends zu Hause, tagsüber in Gesellschaft“. Unsere Tagespflege befindet sich im Erdgeschoss des ASB Pflegeheims und bietet Platz für 10 Gäste.

ASB Seniorenzentrum „An der Rottum“

Biberacher Straße 19, 88471 Laupheim

Telefon 07392 96 36 350

Fax 07392 96 36 352

E-Mail roswitha.ruf@asb-orsenhausen.de

Kurzzeitpflege

Ein Angebot für pflegebedürftige Menschen, die nach Krankenhausaufenthalt oder bei Urlaub der Pflegenden Angehörigen die Rundumpflege einer stationären Pflegeeinrichtung auf bestimmte Zeit benötigen.

ASB Seniorenzentrum „An der Rottum“

Biberacher Straße 19, 88471 Laupheim

Telefon 07392 96 36 300

Fax 07392 96 36 322

E-Mail roswitha.ruf@asb-orsenhausen.de

ASB Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“

Mühleweg 13, 88477 Schwendi

Telefon 07353 984 44 00

Fax 07392 984 44 15

E-Mail roswitha.ruf@asb-orsenhausen.de

Stationäre Pflege

Sollte das Leben zu Hause nicht mehr möglich sein, finden Sie bei uns Pflege und Betreuung rund um die Uhr in kleinen Wohngruppen. Sie wohnen bei uns in Einzelzimmern mit integriertem Bad.

Wenn Ihr Angehöriger alterspsychiatrisch erkrankt ist und eine beschützte Wohnform benötigt, sprechen sie mit uns.

Im ASB Seniorenzentrum in Laupheim bieten wir diese spezielle Form der Pflege an.

ASB Seniorenzentrum „An der Rottum“

Biberacher Straße 19, 88471 Laupheim

Telefon 07392 96 36 300

Fax 07392 96 36 322

E-Mail roswitha.ruf@asb-orsenhausen.de

ASB Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“

Mühleweg 13, 88477 Schwendi

Telefon 07353 984 44 00

Fax 07392 984 44 15

E-Mail roswitha.ruf@asb-orsenhausen.de

SENIORENZENTRUM LAUPHEIM

Trägerin des Seniorenzentrum Laupheim ist die katholische Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus in Laupheim

Angebote im Hospital zum Heiligen Geist

Als eines der ersten 10 Häuser in Deutschland, das nach der humanistischen EDEN-Alternative® arbeitet, bringen wir das Wohl von Bewohnern und Mitarbeitern in Einklang. Ziel der Eden Philosophie ist es, das Wohlbefinden aller in der Einrichtung lebenden und arbeitenden Menschen zu verbessern. Selbstständiges Wohnen, Spontaneität und Spaß sind für uns ein wichtiger Bestandteil.

Tagespflege

Das Angebot der Tagespflege richtet sich an 10 Gäste, die den Tag in Gemeinschaft verbringen und vertrauten Beschäftigungen nachgehen können.

Zielgruppen sind alleinstehende Menschen, die von Einsamkeit oder Isolation betroffen sind. Die Tagespflege richtet sich auch an psychisch und demenziell veränderte Menschen, die einer besonderen Betreuung bedürfen und stellt ein familienentlastendes Angebot dar.

Eine weitere Zielgruppe sind pflegende Angehörige, die beispielsweise tagsüber aufgrund der eigenen Berufstätigkeit die Versorgungssituation sicherstellen müssen und/oder die freie Zeit zur Entlastung benötigen.

Ältere Menschen können von Montag bis Freitag das Angebot der Tagespflege nutzen und abends und am Wochenende zu Hause leben.

Seniorenzentrum Laupheim *Marktplatz 11/2*
Hospital zum Heiligen Geist *88471 Laupheim*
Einrichtungsleitung: Stefanie Müller *Telefon 07392 9 72 80*



Kurzzeitpflege / Urlaubspflege

Im Hospital zum Heiligen Geist werden ganzjährig zwei Kurzzeitpflegezimmer vorgehalten. Ebenso stehen fünf eingestreuete Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung. Kurzzeitpflege ist ein Angebot das greift, wenn häusliche Pflege oder teilstationäre Pflege vorübergehend nicht möglich oder nicht mehr ausreichend möglich ist z. B. nach einem Krankenhausaufenthalt oder wenn pflegende Angehörige vorübergehend unterstützt und entlastet werden müssen. Gerade für pflegende Angehörige ist es wichtig, sich immer wieder von ihren täglichen Pflegeaufgaben zu erholen.

Kurzzeitpflege eignet sich auch für Personen, die nach einem Krankenhausaufenthalt vorübergehend aktivierende und rehabilitierende Pflege und Betreuung bedürfen, um anschließend möglichst wieder zu Hause leben zu können. Unser Hauptziel ist der Erhalt und die Wiedergewinnung einer möglichst selbstbestimmten Lebensführung in allen Bereichen des täglichen Lebens.

Stationäre Pflege / Wohnen

Wir fördern die Mitarbeit und Mitbestimmung unserer Bewohner, Gäste und Kunden in der Gestaltung des Tages. Auf der Grundlage der vorhandenen Ressourcen sollen körperliche und kognitive Fähigkeiten erhalten, wiederentdeckt und gefördert werden. Ältere Menschen sind Experten in ihrem eigenen Menschsein. Eine individuelle Tagesplanung knüpft an die persönlichen Fähigkeiten an und erlaubt eine Entwicklung der Ressourcen.

Die Pflege- und Betreuung orientiert sich an den unterschiedlichen Graden der Fähigkeiten. Bei allen pflegerischen und betreuenden Handlungen steht der Mensch mit seinen individuellen und biografisch orientierten Bedürfnissen im Vordergrund.

Das Angebot richtet sich an Menschen, deren Möglichkeiten zu Hause ausgeschöpft sind oder wegen der Besonderheit einzelner Lebenssituationen ein Verbleib in der eigenen Wohnung nicht mehr in Betracht kommt.

Offener Mittagstisch / Café Kontakt mit unsere hauseigenen Küche sowie Essen auf Rädern

Im Café Kontakt haben die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses, ihre Angehörigen aber auch die Bürger aus Laupheim und Umgebung die Möglichkeit Mittag zu essen so wie am Nachmittag gemeinsame Zeit bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Die hauseigene Küche setzt vor allem auf frische und regionale Produkte.

Für Menschen die in ihrem gewohnten Umfeld wohnen bieten wir von Montag bis Sonntag Essen auf Rädern an. Dieses wird in Warmhalteboxen und Porzellangeschirr direkt zum Kunden geliefert.

SOZIALSTATION LAUPHEIM-SCHWENDI

Ambulanter Pflegedienst

- Leistungen der Grundpflege und Hauswirtschaft nach SGB XI (Pflegeversicherung)
- Leistungen der häuslichen Krankenpflege nach SGB V (Krankenkasse)
- Zusätzliche Angebote der Sozialstation sind niederschwellige Angebote wie Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach § 45b SGB XI
- Verhinderungspflege
- Rufbereitschaft und weitere Privatleistungen auf Anfrage

Betreuungsgruppe „Lichtblick“

Für betreuungsbedürftige, demenziell erkrankte Menschen oder einfach für Menschen, die Geselligkeit suchen.

Die Kosten können je nach Voraussetzung von der Pflegekasse übernommen werden. Ein Abholdienst ist nach Absprache möglich.

Öffnungszeiten

Montag	Dienstag und Donnerstag
8.30 – 13.00 Uhr	8.30 – 16.30 Uhr oder 13.30 – 16.30 Uhr
im alten Hospitalstüble, Marktplatz 11, Laupheim	

Sozialstation Laupheim-Schwendi

Monika Adolph
Marktplatz 11
88471 Laupheim

Telefon 07392 16 91 10

E-Mail monika.adolph@drs.de

www.seniorenzentrum-laupheim.de



PFLEGEHEIM LAUPHEIM

Lage

Das Pflegeheim Laupheim der St. Elisabeth gGmbH liegt nicht weit vom Zentrum entfernt und doch im Grünen. Ein kleiner Park um das Pflegeheim lädt zu Spaziergängen ein.

Das Pflegeheim steht in direkter Anbindung zum Krankenhaus.

Angebot

Das Pflegeheim Laupheim der St. Elisabeth gGmbH bietet Dauer-, Kurzzeit- und Verhinderungspflegeplätze an. Hierfür stehen insgesamt 13 Einzelzimmer und 11 Doppelzimmer zur Verfügung. In unserem Pflegeheim ermöglichen wir Menschen ein würdiges und soweit wie möglich selbstbestimmtes Leben. Dabei legen wir Wert darauf, die notwendige „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu leisten. Neben der Grund- und Behandlungspflege bieten wir auch soziale und seelsorgerische Betreuung an. Ein täglich wechselndes Angebot sorgt für Unterhaltung, Mobilisierung und Aktivierung. Ob Gedächtnistraining, Singkreis, Gymnastik oder Vorlesestunden – für jeden ist etwas dabei.

Förderverein Spätes Glück

Durch den Einbezug im Pflegeheimalltag von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Fördervereins Spätes Glück können soziale Kontakte in die Gemeinde aufrechterhalten werden. Der Förderverein Spätes Glück mit engagierten Ehrenamtlichen organisiert monatliche Stammtische, individuelle Tagesausflüge und kirchliche Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims. Durch die Unterstützung von hauptamtlichen und dem großen Stamm an ehrenamtlichen Mitarbeitenden können jährliche Bewohnerurlaube für alle Pflegestufen ermöglicht werden. Durch diese Aktivitäten schaffen das Pflegeheim und der Förderverein eine möglichst große Lebensqualität für die Bewohnerinnen und Bewohner.

St. Elisabeth gGmbH
Pflegeheim Laupheim

Bronner Straße 34
88471 Laupheim

Telefon 07392 707-260

PRIVATE PFLEGEBERATUNG

compass private pflegeberatung GmbH, ein Tochterunternehmen des Verbandes der Privaten Krankenversicherung, bietet – kostenfrei und unabhängig – Pflegeberatung auf zwei Wegen für privat Pflegeversicherte:

- Die telefonische Pflegeberatung steht allen Ratsuchenden offen und ist unter der gebührenfreien Servicenummer 0800 101 88 00 bundesweit zu erreichen.
- Auf Wunsch vermitteln die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Pflegeberatung vor Ort. Unsere aufsuchende Pflegeberatung reicht von einem einmaligen Gespräch bis hin zu einer umfassenden Begleitung.

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag	Samstag
8.00 – 19.00 Uhr	10.00 – 16.00 Uhr

unter der Servicenummer **0800 101 88 00**

compass private pflegeberatung GmbH

Zentrale:
Gustav-Heinemann-Ufer 74c
50968 Köln

Servicenummer 0800 101 88 00 (bundesweit gebührenfrei)
E-Mail info@compass-pflegeberatung.de

www.compass-pflegeberatung.de

AMBULANTE PFLEGE UND TAGESPFLEGE

Ob in der **Tagespflege oder zu Hause** – durch uns werden Sie immer gut betreut.

Wir bieten Ihnen

- Grundpflege z. B. waschen, duschen, baden, anziehen, ...
- Behandlungspflege (wird durch die Krankenkasse bezahlt)
z. B. Medikamente geben, Kompressionsstrümpfe anziehen, Wundversorgung, ...
- Beratung rund um die Pflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege in Schwendi

Unser Einsatzgebiet

Wir versorgen Kunden in folgenden Gemeinden und Städten:
Laupheim • Schwendi • Warthausen • Biberach • Burgrieden
Mietingen • Wain • Maselheim • Gutenzell-Hürbel

Ihr kompetenter Partner in der Region, wenn es um die häusliche Pflege geht.

Pflegedienst Lerch

Gutzeller Straße 21
88477 Schwendi
Telefon 07353 98 396 39
E-Mail info@pflegedienst-lerch.de

www.pflegedienst-lerch.de



Ihr Ansprechpartner:
Tobias Lerch

INFORMATION | BERATUNG | VERMITTLUNG

Der Pflegestützpunkt bietet Beratung im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, kostenfrei und neutral.

Die Pflegeberaterinnen stehen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite. Sie verfügen über fundierte berufliche Erfahrungen aus der Pflegepraxis und sind gut vernetzt mit allen Anbietern und Beratungsstellen im Landkreis Biberach.

Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen. Eine telefonische Terminvereinbarung ist hilfreich.

Wir sind für Sie da!



Petra Hybner
Telefon 07351 52-7613
petra.hybner@biberach.de

Claudia Bösch
Telefon 07351 52-7639
claudia.boesch@biberach.de

Andrea Müller
Telefon 07351 52-7647
andrea.mueller@biberach.de

Pflegestützpunkt Landkreis Biberach

im Landratsamt Biberach
Eingang zum Parkhaus Wielandpark, Erdgeschoss
Rollinstraße 18
88400 Biberach

www.biberach.de

PFLEGEDIENST UND SANITÄTSHAUS

Pflegedienst

Der Pflegedienst mayer ist der ambulante Pflegedienst. Seit 1995 versorgen wir die Menschen in der häuslichen Umgebung, im Großraum Laupheim, nach den individuellen Bedürfnissen.

Durch stetige Fort- und Weiterbildung unseres Teams in der Pflege und Hauswirtschaft handeln wir mit Fachkompetenz nach wissenschaftlichen Grundlagen.

Wir unterstützen Sie in der Grundpflege z. B. duschen, waschen in der Behandlungspflege, Insulin spritzen, Hauswirtschaft und Familienpflege.

Sanitätshaus

Das Sanitätshaus mayer ist Partner vieler Krankenkassen und bietet Leistungen in den Fachbereichen für Rehabilitationstechnik, Gehhilfen, Kompressionstherapie, Bandagen, Schuheinlagen und eigener Orthopädie-Werkstatt.

Mayer steht für Pflege und Gesundheit.

Mayer Pflegedienst e. K.

Marktplatz 12
88471 Laupheim
Telefon 07392 91 1170
E-Mail info@mayer-pflege.de

Mayer Pflege & Gesundheit e. K.

Marktplatz 12
88471 Laupheim
Telefon 07392 91 1171
Fax 07392 91 1172



CARITAS

Hilfen im Umfeld häuslicher Pflege: die Pflegebrücke von Caritas und Diakonie.

www.basisversorgung-biberach.de





WOHNEN ZUM SICHEREN WOHLFÜHLEN

INHALTSVERZEICHNIS

ASB _____ 64

CARITAS _____ 65

DRK _____ 66



ARBEITER-SAMARITER-BUND

Betreutes Wohnen

Das betreute Wohnen des ASB ist das passende Konzept für Senioren, die zwar noch ihren eigenen Haushalt führen, aber zugleich die Gesellschaft anderer und das Gefühl von Sicherheit durch die Abrufbarkeit geschulter Fachkräfte suchen.

Wir bieten betreutes Wohnen in Orsenhausen, Schwendi und Bad Schussenried an.

ASB BW e. V., Region Orsenhausen-Biberach

Samariterweg 1, 88477 Schwendi

Telefon 07353 98 44-0

Fax 07353 98 44-155

E-Mail info@asb-orsenhausen.de

www.asb-biberach.de

Hausnotruf

Mit dem Hausnotruf haben Senioren rund um die Uhr die Sicherheit, im Notfall schnell kompetente Hilfe zu erhalten.

ASB BW e. V., Region Orsenhausen-Biberach

Samariterweg 1, 88477 Schwendi

Telefon 0172 608 14 33

Fax 07353 98 44-155

E-Mail hausnotruf@asb-orsenhausen.de

www.asb-biberach.de



CARITAS BIBERACH-SAULGAU

Wohnberatung der Caritas

Unsere Wohnberatung hilft bei notwendigen Anpassungsmaßnahmen mit dem Ziel:

- die Selbständigkeit und Mobilität in der Wohnung zu erhalten
- Erleichterungen durch den Einsatz von Hilfsmitteln zu schaffen
- Pflegesituationen zu erleichtern
- den Umzug ins Heim zu verzögern oder gar zu vermeiden

Geschulte ehrenamtliche Wohnberater*innen kommen auch nach Absprache nach Hause und helfen Hindernisse in der Wohnung zu erkennen und individuelle, kostengünstige Änderungen umzusetzen.

Wir informieren darüber hinaus durch Vorträge und Veranstaltungen.

Weiterführende Informationen finden Sie unter

www.basisversorgung-biberach.de/wohnberatung



DEUTSCHES ROTES KREUZ

Hausnotruf

Mehr Sicherheit für Senioren, die daheim leben – das bietet der DRK-Hausnotruf. Dank moderner Technik kann man jederzeit schnell Hilfe rufen. Den Handsender trägt man wie eine Uhr am Arm. Das beruhigt und entlastet auch Angehörige.

- Einfach am Telefonanschluss installierbar.
- 24 Stunden am Tag professionelle Ansprechpartner direkt in der DRK-Leitstelle.
- Das Komplett-Paket ist für 39 Euro im Monat erhältlich (bei Pflegegrad ist eine Kostenerstattung der Pflegekasse möglich)

Rotkreuzdose

In einem Notfall brauchen die Helfer viele Infos. Vorerkrankungen? Medikamente? Hausarzt? Kontaktdaten der Angehörigen? Damit all das immer zur Hand ist, gibt es die Rotkreuzdose zur Aufbewahrung der wichtigsten Daten.

- Vordruckte Formulare sorgen für die professionelle Vorbereitung für Notfälle.
- Rotkreuzdose wird im Kühlschrank aufbewahrt (da finden die Helfer sie im Notfall immer).
- Erhältlich im Rathaus Laupheim für 2,50 Euro.

Infos zu den Angeboten beim *DRK-Kreisverband Biberach*, Telefon 07351 15 70-0 www.drk-bc.de

Infos übers DRK vor Ort beim *DRK-Ortsverein Laupheim*

www.drk-laupheim.de



Checkliste „Betreutes Wohnen“

Die Angebote zum betreuten Wohnen sind sehr unterschiedlich. Orientierung bei der Suche nach einem passenden Angebot gibt die BAGSO-Checkliste zum betreuten Wohnen. Mit ihrer Hilfe können Sie die Qualität einer betreuten Wohnanlage prüfen und verschiedene Angebote miteinander vergleichen. Die Checkliste kann auf der Internetseite der BAGSO im Bereich Publikationen heruntergeladen werden: www.bagso.de

NETTE TOILETTEN IN LAUPHEIM



Alexis Sorbas	Kapellenstraße 70
Ali Baba Kebap	Rabenstraße 7/1
Billardcafé Bobos	Mittelstraße 24
Dede Lounge	Schmiedstr. 21
Bistro Dost	Kapellenstraße 56
Eckpunkt Cafébar	Mittelstraße 2
Efsane Kebap	Ulmer Straße 69
Fässle	Biberacher Straße 66
Finnegans Pub	Rabenstraße 34
Laupheimer Hof	Rabenstraße 13
Café Moosmayer	Rabenstraße 20
Maximilian	Sebastianstraße 4
McDonald's	Berblinger Straße 28
Milch & Zucker	Mittelstraße 30
Olympia Sportsbar 1904	Hasenstraße 51
S'Fläschle	Kapellenstraße 41
Schlüssel	Mittelstraße 22
Gartenheim	Lange Straße 93
Zur Bruck	Biberacher Straße 23
Café Kontakt	Marktplatz 11/2
Gaststätte zum Hasen	Marktplatz 19





Stadt Laupheim

Oberbürgermeister Gerold Rechle

Rathaus

Marktplatz 1

88471 Laupheim

Telefon 07392 7040

Fax 07392 704-232